



04.03.14

Zeugnis für Herrn Götz Kelling-Urban

Herr Kelling-Urban war vom 01. 03. 2003 – 31. 07.2011 im Rahmen einer Kooperation mit der Musikschule Casa della Musica an unserer Grundschule mit Musikprofil mit durchschnittlich 8-10 Wochenstunden tätig.

Er unterrichtete Kleingruppen bis zu 3 Schülern/innen im Fach Cello und jeweils 3 Trommelgruppen mit max. 10 Kindern. Er kooperierte mit den Musiklehrern/innen der Schule, mit Instrumentallehrern/innen anderer Instrumente und mit der Leitung des Grundschulorchesters und der Schulchöre. Im Jahr 2006 gründete er mit 2 weiteren Cellolehrern/innen das Cellowerk und kooperierte auch hier mit uns.

Herr Kelling-Urban zeigte ein hohes Maß an Fachkompetenz. Dies brachte er in seinen Unterricht ein, sodass die Schüler/innen viel lernten. Er respektierte besonders die unterschiedlichen Voraussetzungen der Kinder und hatte ein offenes Ohr für ihre Probleme beim Erlernen des Instruments. Es gelang ihm, die unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schüler zu berücksichtigen ohne dass das künstlerische Niveau darunter litt. Elterngespräche und der Austausch mit den Lehrern/innen über einzelne Schüler/innen gehörten für ihn zum selbstverständlichen Bestandteil seiner Arbeit. Das Instrument Cello war bei Kindern und Eltern immer sehr beliebt. Auch für die Trommelgruppen gab es stets mehr Anmeldungen als freie Plätze.

Große Stärken bewies Herr Kelling-Urban in der Präsentation seiner musikalischen Arbeit. Die Vorführungen der Trommelgruppen zeigten Perfektion, Enthusiasmus und Engagement. Auch die Celloschüler/innen waren gut vorbereitet und zeigten selbstsicher ihr Können. Im Orchester erfüllten die Cellokinder die Erwartungen, indem sie in der Mehrstimmigkeit sicher spielten und gut auf Tempo und Dynamik achteten.

Unser schulisches Konzept der Vernetzung schulischen Musikunterrichts mit dem Instrumentalunterricht erforderte von den beteiligten Instrumentallehrern/innen viel Engagement, Respekt, Kooperation und Einfühlungsvermögen. Herr Kelling-Urban war ganz wesentlich am Aufbau dieses Konzeptes beteiligt. Er begleitete es mit Eigeninitiative, seiner Fachkompetenz und einem hohen Maß an Flexibilität. Er war immer zu Beratung, Austausch und Innovation bereit.

Wir respektieren seinen Weggang aus familiären Gründen, bedauern dies aber sehr. Wir wünschen ihm für seinen beruflichen und persönlichen Lebensweg das Beste.

B. Köller-Helb, Rektorin

Schule an der Stader Straße
Stader Straße 150
28205 Bremen